

**Protokoll der
Delegiertenversammlung des VfL Lüneburg e.V.
vom 05. Mai 2025 um 19.00 Uhr im Tanzcasino Lüneburg**

Anwesend: 82 stimmberechtigte Delegierte (siehe Teilnahmelisten)

1. Begrüßung und Grußworte

Der Präsident Uwe Walther begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Es folgen Grußworte:

1. Frau Dr. Inge Voltmann-Hummes, stellvertretende Landrätin
2. Herr Matthias Rink, Stadtrat Finanzen, innere Verwaltung, Kultur und Sport
3. Philipp Meyn, Vorsitzender KSB Lüneburg e.V.

Dr. Inge Voltmann-Hummes berichtet über das Thema Schwimmen. Das Lehrschwimmbecken in Oedeme stammt aus dem Jahr 1972 und soll umfassend saniert werden. Die Planungen hierfür begannen bereits im Jahr 2019. Bisher verfügt das Gebäude über keinen barrierefreien Zugang. Im Rahmen der Sanierung ist daher ein energetischer Umbau sowie die Schaffung der Barrierefreiheit vorgesehen. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 7,4 Millionen Euro. Wenn alles planmäßig verläuft, soll die Sanierung Ende 2025 beginnen.

Matthias Rink, selbst engagierter Trainer und Ehrenamtlicher, setzt sich mit großer Leidenschaft für den Sport ein. Das wichtigste Projekt 2025 ist die Umsetzung eines Kunstrasenplatzes, der auf den Sportplätzen des VfL entstehen wird. Es handelt sich dabei um den ersten Kunstrasenplatz in der Hansestadt.

Philipp Meyn, Vorsitzender des Kreissportbundes Lüneburg und sportpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Niedersachsen, hebt noch einmal die Bedeutung der Sanierung des Lehrschwimmbeckens in Oedeme hervor – sie hat höchste Priorität. Ziel ist es, die Schwimmfähigkeit zu stärken. Beim VfL zeigt sich nach der Corona-Zeit wieder deutlich Bewegung. Besonders sind die Viva Dance Abteilung und die Razorbacks bei Wettbewerben sichtbar. Auch die Mitgliederzahlen steigen nach der Pandemie wieder an – eine sehr erfreuliche Entwicklung. Im Namen des Kreissportbundes Lüneburg ehrt Philip Meyn Anja Rieckmann, Andrea Baasner und Holger Bruch für den langjährigen Einsatz im Präsidium des VfL Lüneburg.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Zu dieser Delegiertenversammlung wurde satzungsgemäß mit persönlicher Einladung am 05.04.2025 eingeladen.

82 stimmberechtigte Delegierte sind erschienen (siehe Teilnahmeliste). Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung (siehe Anlage) wird einstimmig genehmigt.

4. Gedenkminute

Es folgt eine Gedenkminute zu Ehren, der in den letzten Monaten verstorbenen Mitglieder.

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlungen vom 06.05.2024

Das Protokoll wurde gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 05.05.2014 auf der Homepage des VfL veröffentlicht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht des Präsidenten

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
ein herausforderndes Jahr 2024 liegt hinter uns. Es war ein Jahr mit viel Mühe und unerfreulichen, aber notwendigen Maßnahmen, so dass wir jetzt wieder positiv nach vorne schauen können. Ich bedanke mich herzlich für die geleistete Arbeit bei allen Mitarbeitern, Übungsleitern, allen Ehrenamtlichen und meinen Präsidiumskollegen. Ohne sie wäre ein Verein unserer Größenordnung nicht möglich. Genauso wie ohne die Unterstützung der Familie und Freunde. Gerade das Ehrenamt könnten wir alle sonst nicht ausüben. Die Mitgliederzahl ist weiter gestiegen. Stand heute (über 3100). Vor einem Jahr waren es rund 200 Mitglieder weniger. Auch die Zahl der Reha-Sportler (keine Vereinsmitglieder) hat wieder zugenommen und liegt bei aktuell 700. Das ist insgesamt der beste Jahreszuwachs seit 2017. Es ist sehr erfreulich, aber dennoch fehlen uns weiterhin rund 250 (Vor-Corona-Niveau) und somit Einnahmen pro Jahr von rund 60.000 Euro. Zumindest sind in den ersten vier Monaten so viele Eintritte wie 2024, vor allem im Kinder- und Jugendbereich zu verzeichnen. Die Hoffnung bleibt, dass es so weitergeht, aber die Folgejahre werden weiterhin erhebliche Anforderungen mit sich bringen. Die Rahmenbedingungen (Ganztagsschule, weniger Vereinssportinteresse und weiterhin hohe Energiekosten, steigender Mindestlohn, höhere Sozialabgaben, etc.) bleiben. 2024 war finanziell ein ordentliches Jahr dank der Maßnahmen wie der Einmalumlage sowie einer Unterstützung der Hansestadt, die aber nicht geschenkt ist, sondern mit Investitionszuschüssen ab 2028 verrechnet wird. Ebenso gab es private Unterstützer, sowohl in finanzieller Hinsicht wie auch durch einen Unternehmensberater. Bezüglich der Energiekosten haben wir im Jahr 2024 mit Einsparungen einiges kompensieren können. Vor allem im Heizungsbereich haben wir fast 15 % eingespart, u.a. durch die Erneuerung eines Heizkessels im Grasweg. Weitere Einsparungen im Stromverbrauch sind nur durch die Erneuerung der Flutlichtanlage zu realisieren. Natürlich ist auch jedes Mitglied aufgerufen seinen Beitrag zu leisten, z.B. durch Ausschalten des Lichtes beim Raumverlassen. Das alles dennoch ansprechend mit einem hohen Verwaltungsaufwand funktioniert, ist das Ergebnis sehr guter Arbeit. Qualifizierte Übungsleiter gepaart mit einem flexiblen und innovativen Sportangebot sind die Hauptgründe für hoffentlich langfristig steigende Mitgliederzahlen im VfL. Wir haben viele Projekte angeschoben und teilweise umgesetzt, auch unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit. Zu nennen sind folgende Maßnahmen:

1. Die neue LED-Sportplatzbeleuchtung wurde erfolgreich umgesetzt. Zusätzliche Eigenleistungen und Spenden führen zu keiner Belastung des Haushalts.

2. Ebenso konnten wir, durch private Unterstützer, Zuschüsse und erhebliche Eigenleistungen den ersten winterfesten Outdoor-Tennisplatz in Lüneburg errichten.
3. Im Jahr 2025 soll der erste Fußballkunstrasenplatz in Lüneburg auf unserem Gelände gebaut werden. Details dazu werden gerade geklärt.

Die Sportarten sind jetzt wieder voll in den Wettkampfbetrieb eingestiegen. Turner, Boxer und einige Mannschaften (u.a. Salzstadtkeiler, Razorbacks, Vivas) sind wieder sehr erfolgreich und wurden teilweise bei der Sportlerehrung geehrt. Dennoch brauchen wir als Verein weiterhin neue Mitglieder, weil viele in den letzten Jahren verlorengegangen sind. Und das betrifft fast jede Sportart! Sehr zufrieden sind wir auch, dass das Sportreferat der Hansestadt jetzt wieder gut aufgestellt ist und wir Großprojekte wie den Bilmer Berg als organisierter Sport gemeinsam mit der Hansestadt umsetzen können. Allen sollte klar sein, dass wir unsere Vereinsziele im sportlichen, finanziellen und organisatorischen Bereich nur dann erreichen können, wenn Hauptamtliche, Ehrenamtliche und alle Mitglieder gemeinsam handeln. Der finanzielle Spielraum ab 2025 ist trotz deutlich reduzierter Darlehensbelastungen von 45 TE und Einsparungen bei Energiekosten von ca. 10 TE sehr niedrig. Wir planen in den kommenden Jahren mit einem leichten Gewinn. Schließlich sollen auch weitere Maßnahmen aus unserer Vision 2030 umgesetzt werden. Dazu zählen u.a. eine stärkere Digitalisierung in der Sportverwaltung oder die Nutzung von Solarenergie. Wir bauen auch weiterhin auf viel ehrenamtliches Engagement. Ich bin zuversichtlich, dass wir alle unser Ziel, mitten in der Gesellschaft in Lüneburg auch in vielen Jahren noch die gesamte Palette des Sportes finanziell machbar anzubieten, erreichen.

Uwe Walther
-Präsident-

7. Bericht der Schatzmeisterin

Anja Rieckmann präsentierte den Jahresabschluss 2024 (siehe Anlage).

6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse des VfL Lüneburg e.V. wurde am 23.04.2025 von den Kassenprüfern Karl-Heinz Stöver und Heinz Ehrlich in der Geschäftsstelle des Vereins geprüft.

Die für das Finanzwesen verantwortlichen Mitarbeiterinnen Olga Wick und der Geschäftsführer Thorsten Schulte standen für alle Fragen zur Verfügung.

Die Gegenüberstellung der Ein- und Ausgaben erfolgte anhand der Jahresabschlussrechnung zum 31.12.2024, ebenso die Gegenüberstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

Die stichpunktartig durchgeführte Prüfung einzelner Belege ergab keinerlei Beanstandungen. Das gesamte Finanzwesen wird sehr ordentlich geführt.

Somit ergaben sich aus der gesamten Kassenprüfung keinerlei Beanstandungen.

9. Aussprache zu den Berichten

Keine weiteren Fragen!

10. Entlastung des Präsidiums

Thorsten Schulte beantragt die Entlastung des Präsidiums. Die Entlastung wird mit einer Enthaltung erteilt.

11. Wahlen

- a) Zwei Personen für das erweiterte Präsidium

Vorschlag: Laura Martens – keine weiteren Vorschläge – einstimmig gewählt

- b) Bestätigung der Abteilungsvorsitzenden - Einstimmig genehmigt

12. Anträge

Keine Anträge

13. Verschiedenes

Thorsten Schulte informiert über das Spielfest am 22.06.25 und bittet um Kuchenspenden und tatkräftige Unterstützung. Ansprechpartner in der Geschäftsstelle ist Niklas Knorr.

Thorsten Schulte stellt die geplante Mitglieder-Funktion der VfL-Vereins-App vor. In Zukunft wird der Mitgliedsnachweis über das Nutzerprofil geführt. Damit entfallen die Plastikkarten oder ähnliche Dokumente. Die alten Ausweise behalten ihre Gültigkeit.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung um 20.15 Uhr.

Lüneburg, den 19.05.2025



Uwe Walther
Präsident



Thorsten Schulte
Geschäftsführer

**Delegiertenversammlung des VfL Lüneburg e.V.
05.05.2025 um 19:00 Uhr im Casino Lüneburg**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Grußworte
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagungsordnung
4. Gedenkminute
5. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 06.05.2024
6. Bericht des Präsidenten
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Präsidiums
11. Wahlen
 - a) Mitglieder zum erweiterten Präsidium
 - b) Bestätigung der Vorsitzenden der Abteilungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

VfL Lüneburg e.V.				
Jahresabschluss 2024				
Einnahmen	2022	2023	2024	Differenz
Grundbeiträge	504.573,63	512.881,86	656.823,01	143.941,15
Aufnahmegebühren	13,50	7.686,00	14.284,27	6.598,27
Spartenbeiträge	136.043,55	145.059,24	178.610,32	33.551,08
Beiträge Nichtmitgl.	6.700,00	7.671,00	10.349,00	2.678,00
Kurse Krankenkassen	54.724,13	107.108,68	95.223,27	-11.885,41
Sonstige	1.685,00	6.624,13	6.189,66	-434,47
Zuschüsse	255.684,72	138.010,15	108.735,43	-29.274,72
Geldspenden	20.932,21	21.508,85	27.020,80	5.511,95
Minigolf	32.609,44	37.725,79	30.762,01	-6.963,78
Werbeeinnahmen	0,00	1.190,00	6.664,00	5.474,00
Veranstaltungen	0,00	486,00	1.170,60	684,60
Warenverkauf	4.297,12	3.921,00	3.859,48	-61,52
Miet- u. Pachterträge	48.947,50	61.533,22	69.786,71	8.253,49
Zinserträge	0,06	28,93	295,11	266,18
Summe der Einnahmen	1.066.210,86	1.051.434,85	1.209.773,67	158.338,82
AUSGABEN	2022	2023	2024	Differenz
Schiedsrichtergeb.	3.984,60	4.916,00	7.991,70	3.075,70
Startgelder	4.310,05	4.783,50	3.188,00	-1.595,50
Bälle und Kleinmaterial	6.498,97	9.560,88	11.058,65	1.497,77
Übungsleiter	199.357,03	225.874,54	254.791,46	28.916,92
Personalkosten	321.112,46	322.329,96	331.985,29	9.655,33
Fahrtkostenerstattungen	27.553,23	23.016,54	22.631,96	-384,58
Mieten + Pachten	66.792,03	63.644,06	80.156,58	16.512,52
Haus- u. Grundstückskosten	21.847,27	33.305,64	42.338,97	9.033,33
Leasingraten	12.407,44	13.626,48	14.858,84	1.232,36
Reparaturen, Instandhaltung	85.171,31	87.775,55	72.491,94	-15.283,61
Büro + EDV	25.249,36	25.497,47	28.685,96	3.188,49
Verbandsabgaben u. Beiträ	48.066,07	60.426,62	43.134,42	-17.292,20
Versicherungen	21.854,49	20.690,62	26.485,33	5.794,71
Mitgliederpflege, Ehrungen	2.238,76	2.595,01	1.158,71	-1.436,30
Aus- und Weiterbildung	4.314,98	5.504,94	9.827,51	4.322,57
Sonstige	16.739,02	9.781,17	10.117,68	336,51
Kosten der Abteilung	34.970,01	32.077,02	47.578,93	15.501,91
Zinsen	21.511,87	29.300,63	27.645,01	-1.655,62
Strom, Gas, Wasser	49.765,63	82.665,03	90.135,14	7.470,11
Werbung	2.174,09	357,00	35,00	-322,00
Wareneinkauf	2.869,09	4.802,02	1.847,10	-2.954,92
KFZ	703,16	2.411,89	758,30	-1.653,59
Abschreibungen	59.278,67	64.124,00	63.811,23	-312,77
Steuern	7.201,25	7.911,40	6.835,73	-1.075,67
Summe Ausgaben	1.045.970,84	1.136.977,97	1.199.549,44	62.571,47
Vereinsergebnis	20.240,02	-85.543,12	10.224,23	95.767,35

Abteilungsleiter 2025

Badminton:	Timo Gomell
Bahnengolf:	Horst Dreyer
Boxen:	André Bernau
Erlebnissport:	Paik Nissen
Flamenco:	Beate Thilo
Floorball:	Anton Duntze
Football:	Mark Düffert
Fußball:	Matthias Merz
Inline-Skating:	Alexander Rokoss
Kung Fu:	Marco Hildebrandt
Osaka-Karate:	Matthias Wagner
Radsport:	Jörg Sündermann
Sambo:	Oleg Derkach
Schwimmen:	Alexandra Bryzgalski
Senioren:	Rita Meyer
Tanzen:	Günter Schadt
Tauchen:	Johanna Bruns
Tennis:	Christian Timm
Viva-Dance:	Birte Dreyer und Celina Zirzow
Volleyball:	Klaus Grothe